



# Hummelbestimmung für Einsteiger - Die 7 häufigsten Arten unserer Stadt

Du hast eine Hummel entdeckt?  
Gucke einmal genauer hin und finde heraus,  
welche es sein könnte.



Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences



Achte zu allererst auf  
das Hinterteil deiner Hummel.  
Wie ist es gefärbt?



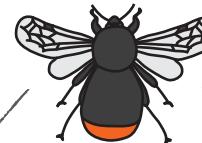
Der Po deiner Hummel  
ist weiß. Dann achte nun auf  
Brust und Rücken der Hummel.  
Wie sehen sie aus?



Ist die Brust rotbraun und  
der Rücken schwarz  
gefärbt, so ist es eine  
**Baumhummel**.

Ist das Hinterteil braun bis  
grau-schwarz gefärbt, hast  
du eine **Ackerhummel**  
entdeckt.

Deine Hummel hat einen  
leuchtend roten Po. Hat sie  
außerdem gelbe Streifen?



Brust und Rücken  
deiner Hummel sind  
schwarz mit gelben oder  
orangegegelben Streifen.  
Zähle einmal die Streifen.  
Wie viele sind es?

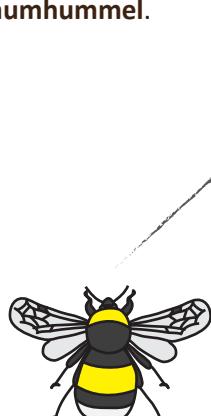


Ist der restliche Körper  
pechschwarz und hat keine gelben  
Streifen, ist es eine **Steinhummel**.



Hat die Hummel ein oder zwei  
gelbe Streifen, hast du eine  
**Wiesenhummel** beobachtet.

Hat sie 2 Streifen, dann  
betrachte die Streifen  
etwas genauer.  
Welche Farbe haben sie?



Sind die Streifen eher  
zitronengelb gefärbt, hast du  
eine **Helle Erdhummel** beobachtet.

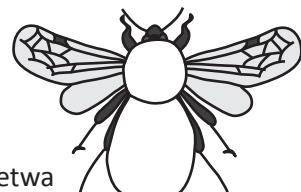
Hat deine Hummel 3 gelbe  
Streifen, dann ist es eine  
**Gartenhummel**.



Sind die Streifen eher orangegegelb,  
hast du eine **Dunkle Erdhummel**  
entdeckt.

**Deine Hummel war nicht dabei?**

Kein Problem, selbst für Hummelexperten  
ist eine Hummelbestimmung  
nicht immer kinderleicht.  
Schließlich können die  
Hummelkleider einer Art  
sehr unterschiedlich aussehen.



Ebenso gibt es in Deutschland etwa  
40 unterschiedliche Hummelarten.  
Auf den Abbildungen zu sehen sind lediglich  
die 7 häufigsten Arten in ihren häufigsten Kleidern.